

RS OGH 1988/2/9 4Ob414/87, 4Ob121/90, 4Ob132/90

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 09.02.1988

Norm

UWG §2 D3

Rechtssatz

Eine Irreführung über die Herstellungsart wird insbesondere darin gesehen, daß für fabriksmäßig hergestellte Erzeugnisse mit handwerklichen Bezeichnungen geworben wird, weil sich bei Publikum handwerkliche und bäuerliche Erzeugnisse (besonders bei Nahrungsmitteln und sonstigen Gütern, die mit einer natürlichen Lebensweise in Zusammenhang gebracht werden) immer größerer Beliebtheit erfreuen, während gegen industrielle Erzeugnisse auf diesen Gebieten - sei es auch zu Unrecht - Vorbehalte bestehen; industriell erzeugte Nahrungsmittel gelten vielfach als künstlich, nämlich unter Verwendung chemischer Substanzen hergestellt.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 414/87

Entscheidungstext OGH 09.02.1988 4 Ob 414/87

Veröff: SZ 61/22 = JBI 1988,651 = ern 1989,177 = ÖBI 1988,126

- 4 Ob 121/90

Entscheidungstext OGH 09.10.1990 4 Ob 121/90

Vgl auch; Beisatz: Treibgas F22-Ozonschutz. (T1) Veröff: SZ 63/168

- 4 Ob 132/90

Entscheidungstext OGH 09.10.1990 4 Ob 132/90

Vgl auch; Veröff: GRURInt 1991,746 = ÖBI 1991,77

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0078468

Dokumentnummer

JJR_19880209_OGH0002_0040OB00414_8700000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at